

Leitung: Julia

Protokoll: Sabrina

Anwesend:

Reto, Conny & Nicolas, Ursula, Arwed, Judith, Irène & Michel, Julia, Michael, Elisabeth, Christian, Sabrina

Franziska, HansPeter, Liliane, Kim & Elena sind entschuldigt.

Michael ist da um sich vorzustellen und uns kennen zu lernen, da seine Familie sich für die 4,5ZiWHG interessiert. Sie wohnen bereits in einer Genossenschaft, wünschen sich jedoch ein Wohnumfeld mit mehr Austausch und Mitwirkung. Wir machen eine Vorstellungsrunde für ihn, später auch noch für seine Partnerin Judith, die im Laufe der Sitzung dazukommt.

Protokoll vom 5.6. 2018 wird genehmigt!

1. Infos BauKo

Die Baubewilligung ist noch nicht ganz durch, es handelt sich jedoch lediglich noch um eine Formsache! Die Treppen der unteren Wohnungen waren zu eng geplant und es gab Einspruch. Nun ist der überarbeitete Bauplan eingereicht und es sollte diesmal klappen! Voraussichtlicher Baubeginn ist der 16.7.2018.

Die Via hat für den Bau vom Fonds de Roulement (15'000/WHG) und von der Stiftung SoliFond (10'000/WHG) jeweils ein Darlehen mit langer Laufzeit erhalten.

Jonas tritt wegen Arbeitsüberlastung aus der BauKo zurück. Seine Stelle wird momentan nicht neu besetzt.

2. Spatenstich bzw. Grundsteinlegung

Da der Baubeginn in die Sommerferien fällt entscheiden wir uns den Spatenstich nicht zu feiern sondern stattdessen am Freitag 17.8.2018 um 16.00 die Grundsteinlegung. Dies natürlich nur, wenn die Baugrube bereits genug ausgehoben ist.

Arwed überlegt sich wen man als offiziellen Gast alles einladen sollte, Sabrina fragt bei ihm für den Mailversand nach.

Julia organisiert eine Kiste um „ZeitZeugen“ vergraben zu können.

OK: Sabrina & Elisabeth mit tatkräftiger Mithilfe v.a. der AG Umgebungsgestaltung

Die Bauherrenvertretung (Verwaltung oder BauKo) macht den offiziellen Begrüßungs- und Redeteil des Anlasses. Arwed informiert René. BauKo und Verwaltung werden von ihren Mitgliedern in der AG3E informiert.

Den Apéro bezahlt die Genossenschaft, der gemütliche interne Teil danach läuft auf Kosten der TeilnehmerInnen.

3. Infos Verwaltung

Der bereits bezahlte Reservationsbetrag für die Wohnungen wird an die 20% Eigenkapital angerechnet. Es ist keine zusätzliche Mietkaution zu hinterlegen. Beim Mieterwechsel wird bei Schäden an der Wohnung vom Eigenkapital zurückbehalten, was zur Deckung der Unkosten nötig ist.

Mietwesen: Eine 2,5 ZiWHG ist erneut frei. Die BewohnerInnen der Attikawohnungen werden sich bald treffen um sich beschnuppern zu können und gemeinsame Wünsche abzusprechen sowie potenzielle NeuMieterInnen kennen zu lernen.

Die Mietverträge dauern noch. Juristisch ist soweit alles ok, es fehlen aber noch wichtige Beilagen. Elisabeth fragt mal noch nach, ob die Verträge noch vom BWO abgeseget werden müssen. Im Anhang zum Protokoll der Infoveranstaltung hat es einen Plan mit den Wohnungszuteilungen.

4. AG Umgebungsgestaltung

Die BauKo spricht der AG Umgebungsgestaltung 10h / ca. 1200.- zu um mit der Landschaftsarchitektin Simone Hänggi (HänggiBasler) die Umgebungsbereiche rechts und links des Hauses konkreter zu planen. Eine zügige Planung ist wünschenswert, wird jedoch durch die Sommerferien verzögert. Sollte mehr Zeit nötig sein braucht es einen Antrag an die BauKo! Reto und Gabi haben an ihrem aktuellen Wohnort viele Büsche und Pflanzen welche sie gerne mitbringen würden. Es gilt sich zu überlegen wie (Gärtner/ Eigenleistung) und wann die Pflanzen wohin kommen sollen.

Es wird keine Sickergrube geben da der Boden zu wenig durchlässig ist. D.h. geringere Baukosten dafür Abgaben an die EWB, da wir uns an die Stadtstollen anschliessen müssen.

Das Thema Holzterrasse bei den privaten Terrassen Richtung Industrie wird nochmals diskutiert und dann verworfen. Es werden individuelle Lösungen bevorzugt.

6. SpinnRad

Es hat sich eine neue Gruppe zur Nutzung des EGs gebildet welche dabei ist ein Konzept auszuarbeiten.

Die Familie wohnt bis August und voraussichtlich während dem Umbau in der Wohnung. Nach dem Umbau werden 2 Familienwohnungen zur Verfügung stehen.

Alex baut unter schwierigen akustischen Bedingungen hartnäckig am Musikkeller.

Eine Nutzung des EGs als Büro hat grad wenig Gewicht in der aktuellen Gruppe. Wer sich also einsetzen will darf sich gerne bei Arwed melden. Werkstatt bzw. Velowerkstatt ist noch aktuell.

7. Varia

Ursula verlässt die AG3E. Sie hatte als Mitglied von Verwaltung und BauKo eine wichtige Rolle. Ob und wer aus der Verwaltung neu reinkommt wird sich zeigen. Dies heisst für die BauKo, dass sie eine Vertretung schicken müssten, sollte HansPeter mal nicht kommen können.

Wir diskutieren über die Thematik der Organisation und Koordination und Kommunikation in und zwischen den einzelnen Arbeitsgruppen und Ressorts (Verwaltung, Mietwesen, etc.) und den MieterInnen. Die Thematik wird für die nächste Sitzung traktandiert und alle überlegen sich dazu Ideen, Fragen etc.. Sabrina fragt bei René Schwitter nach, ob er Zeit und Lust hat uns bei dieser nächsten Sitzung zu unterstützen! Erste Ideen und Fragen haben wir bezüglich:

Entscheidungskompetenzen, Sitzungsleitung und Protokoll, Infofluss, Adressliste mit AG's und Gruppen und Ansprechpartnern

Reto bringt zur nächsten Sitzung verschiedene IT-Hilfsmittel mit welche einiges erleichtern könnten.

Wir müssen schauen dass wir nicht doppelt und parallel arbeiten, da Paul Müller ab August als IT-Verantwortlicher in der Verwaltung an die Thematik heran geht.

Für die nächste Sitzung entschuldigen sich Arwed und Franziska. Sie sind in den Ferien.

Nächste Sitzungen AG3E:

Do 16.8.2018 19.30 & Di 11.9.2018 19.30 jeweils im SpinnRad